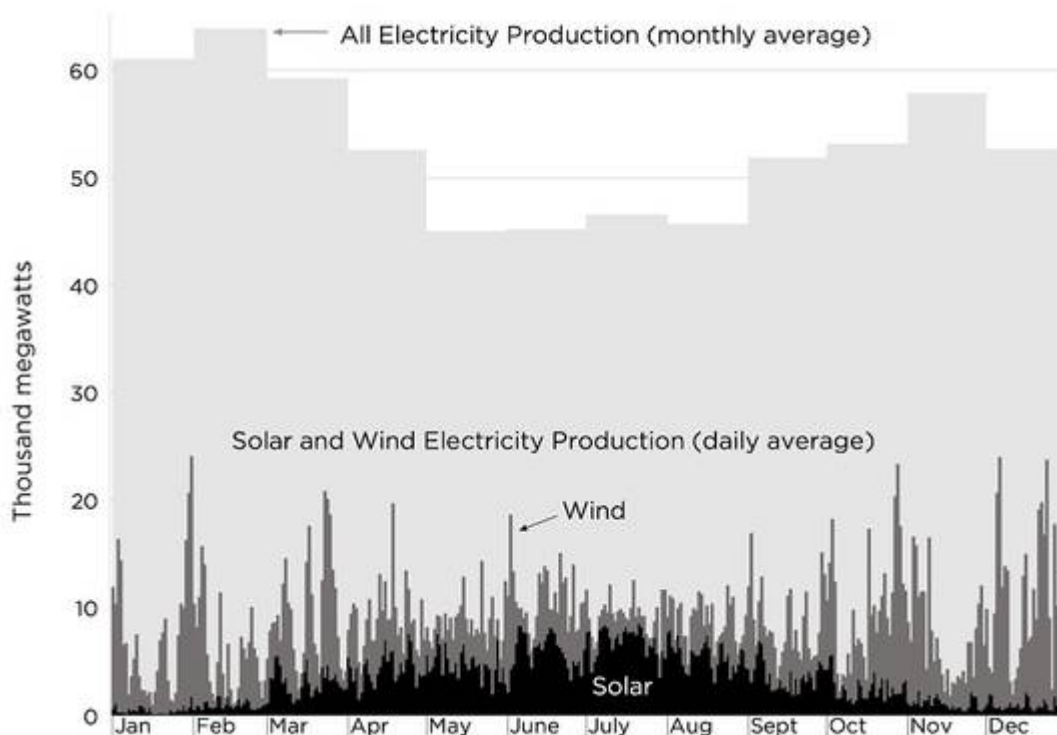


# Obama & Clinton – der doppelte Blackout

geschrieben von Alex Epstein | 20. August 2015

Während des letzten Jahrzehnts hat Deutschland das populäre Ideal verfolgt und die zuverlässigen, fossilen Brennstoffenergien durch unzuverlässige Energien aus Sonne und Wind ersetzt. Da man sich auf unzuverlässige Energie nicht verlassen kann – wie es Deutschlands eigene Daten zeigen – müssen sie durch verlässliche Energie gestützt werden.



Quelle: EEX Data (2013), Statistisches Bundesamt Deutschland

Welche Art von zuverlässiger Energie unterstützt die Lebenserhaltung? Zum überwiegenden Anteil ist es Energie aus fossilen Brennstoffen: Nutzbar gemachte Energie der Erde, sonst ungebrauchte und reichliche Lieferungen von alten, abgestorbenen Pflanzen\* in Form von Kohle, Öl und Erdgas. [\* oder auch abiotisch, der Übersetzer]

Während Deutschland Hunderte von Milliarden von Dollar [Euros !] für Sonnenkollektoren und Windkraftanlagen ausgegeben hat, produzieren diese nur unzuverlässige 15% der Elektrizität [2] und 3% der Gesamtenergie [3]. Verbraucher zahlen ein Vermögen für die unzuverlässige Energie; der deutsche Durchschnittsverbraucher zahlt 3-mal mehr für Strom als der durchschnittliche Amerikaner. Es ist so schlecht, dass die Deutschen einen neuen Begriff in ihre Sprache aufnehmen mussten: "**Energiearmut**" [4]

Würden Sie denken, dass unser Präsident und alle Kandidaten alles vermeiden möchten, was mit dem deutschen Experiment zusammenhängt? Stattdessen wollen sie, dass wir es mehrfach verdoppeln.

Wenn Obama [1] und Clinton 1/3 der CO<sub>2</sub>-Emissionen verbieten, das sie euphemistisch "Ziel" oder "Planvorgabe" nennen und den Unterschied mit unzuverlässigen -- sagen wir mal: Sonnenkollektoren auf einer halber Million Dächer ausgleichen wollen – und erwarten, dass Sie das glauben – schlägt Clinton vor, die Steuerzahler zur Finanzierung zu zwingen.

Doch bedenken Sie: Trotz Deutschlands weltweit führender Ausgaben für Sonne und Wind, denn die Unzuverlässigen erfordern ein Leben lang Unterstützung von Zuverlässigen – ist die Energieversorgung aus Kohle auf einem Rekordhoch [5] – und die CO<sub>2</sub>-Emissionen sind seit 2008 nicht gesunken [6]. Wir haben keine Ahnung, welche Schrecken auf uns warten, wenn wir tun, was Obama und Clinton vorschlagen – aber wir können sicher sein, dass sie die Gasleitungen der 1970er Jahre im Rückblick wie einen Zeitraum des Energieüberschusses aussehen lassen.

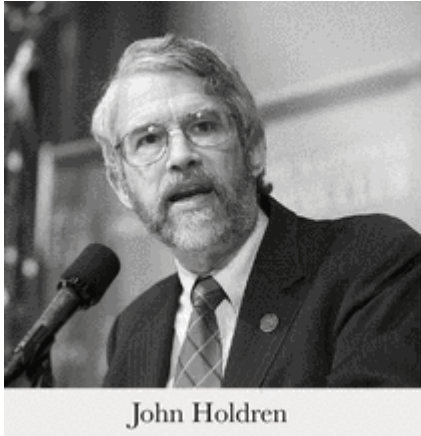
Die Rechtfertigung für all das ist "Bekämpft den Klimawechsel" durch die Reduktion von CO<sub>2</sub> Emissionen.

Das ist unaufrichtig.

Wenn die Zunahme von CO<sub>2</sub> in unserer Atmosphäre von 0,03% auf 0,04% ein ernsthaftes Problem wäre, wäre der direkteste Weg es zu bewältigen uns nicht zu zwingen, die Unzuverlässigen zu verwenden. Ein dramatischer Ausbau von Kernkraftwerken wäre die einzige denkbare Form um Strom zu erzeugen, neben fossilen Brennstoffen – und würde kein CO<sub>2</sub> und keine Luftverschmutzung emittieren. Doch Clintons "sauberer Energiesparplan" schließt nukleare Kraftwerke aus und Obamas Plan enthält sie [die KKW] kaum – was anzeigt, dass sie, wie die grünen Organisationen die sie unterstützen, die Bekämpfung der Verschmutzung oder sogar Anti-CO<sub>2</sub> nicht [wirklich] unterstützen – aber eine Anti-Entwicklung.

Aber, die Erhöhung der Menge an CO<sub>2</sub> in der Atmosphäre von 0,03% auf 0,04% wurde grundsätzlich nicht durch eine außer Kontrolle geratenen, katastrophaler globalen Erwärmung verursacht. Verweise auf "97% der Wissenschaftler" und auf eine katastrophale Erwärmung – mit der die meisten nicht einverstanden sind und die niemand nachweisen kann – gleichzusetzen mit dem Einfluss einer milden Erwärmung, der die meisten Wissenschaftler zustimmen und vor allem nachweisen können – sind unehrlich!

Mehrere prominente Wissenschaftler, haben für die letzten 4 Jahrzehnte eine Katastrophe vorausgesagt, wenn wir fossile Brennstoffe weiterhin nutzen. Im Jahr 1985 sagte Obamas Wissenschaftsberater John Holdren voraus, dass wir jetzt, nahe an einer Milliarde CO<sub>2</sub>-Todesfälle durch Hungersnot seien, bevor wir 2020 erreichen.



John Holdren

Predicted climate-induced famines  
could kill as many as a billion people  
before the year 2020

Quelle: Forbes, Bild Deutsche Welle

Stattdessen hat sich die Mangelernährung [7] um 40% verringert. Milliarden mehr Menschen werden satt und fossile Brennstoffe sind ein wichtiger Grund, warum: Diesel-basierte Maschinen bestellen das Land effizienter denn je. Auf Erdgas basierte Düngemittel lassen mehr Kulturpflanzen als je zuvor wachsen und Öl-basierter Transport erreicht mehr Bauernhöfe als je zuvor.

Und es ist nicht nur die Landwirtschaft: fossile Brennstoffe machen jeden Aspekt des Lebens besser, weil sie die billigste, reichlich vorhandene und zuverlässigste Energie in großen Maßstäben ist, was bedeutet, dass Milliarden von Menschen Maschinen verwenden können, um produktiver und wohlhabend zu werden.

In den USA, innovierten wir Technologien um aus Schiefer Energie [shale-energy] zu beziehen, was es uns ermöglicht, einst nutzlose Steine zu verwenden um unsere iPhones zu laden, Autos zu fahren und einen wachsenden Industriesektor anzutreiben. Energie aus fossilen Brennstoffen hat uns von einer weit schlechteren Rezession bewahrt. Wir sollten unsere Anstrengungen verdoppeln in dieser Technologie.

Wir brauchen keinen "Clean Power Plan" – ein Euphemismus für einen Blackout Plan, der unzuverlässige Technologien unterstützt, während wirklich schmutzige Bergbau-Verfahren ignorieren werden, die notwendig sind, um Sonnenkollektoren und Windkraftanlagen und Batterien zu bauen. Genau wie den Prozess der Entsorgung ihrer toxischen Elemente, nach 10 oder 20 Jahren, sobald sie aufhören zu funktionieren.

Wir brauchen einen Plan, der alle Energietechnologien freisetzt, einschließlich fossiler Brennstoffe und sie bis zum Äußersten konkurrieren lässt, um die meiste, erschwinglichste und zuverlässigste Energie für den Menschen zu bieten.

## **Wir brauchen einen Energie Freisetzungplan.**

Alex Epstein ist Gründer des Center for Industrial Progress und Author des The Moral Case for Fossil Fuels.

Erschienen auf FORBES am 5. August 2015

Übersetzt durch Andreas Demmig

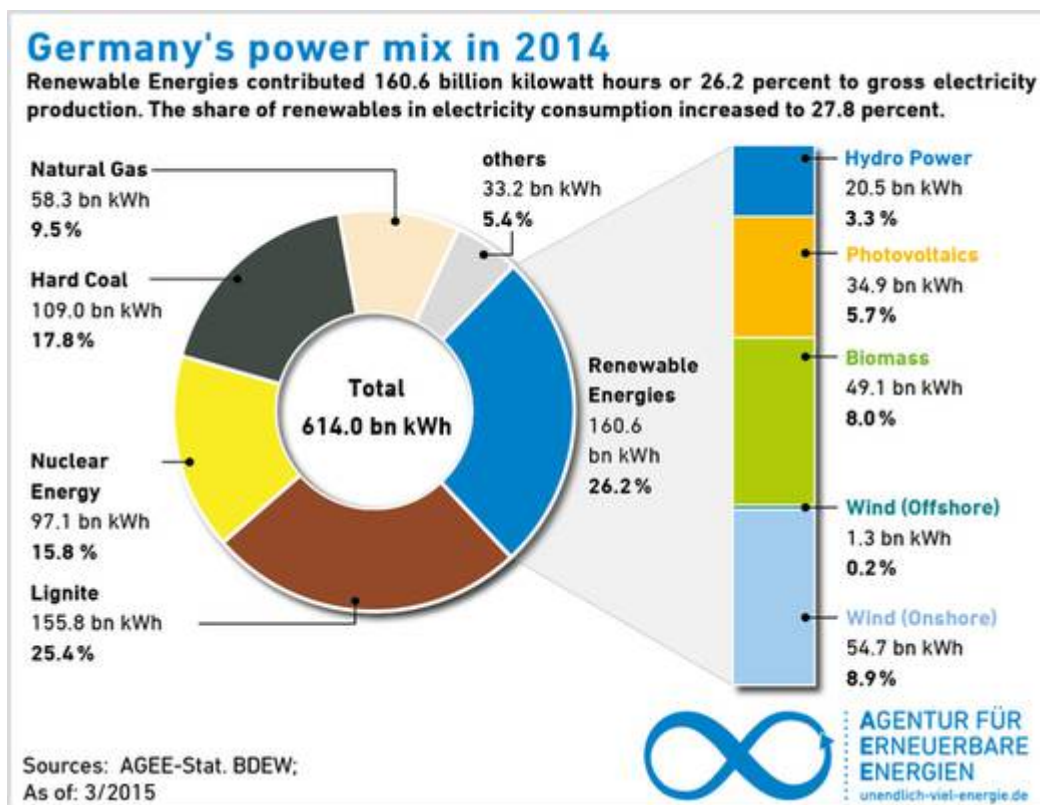
<http://www.forbes.com/sites/alexepstein/2015/08/05/the-obama-clinton-on-e-two-blackout/>

Zur leichteren Handhabung und weiterer Info-Übersicht für unsere Leser, habe ich die im Original vorhandenen Hyperlinks hier folgend ausgewiesen.

[1] Offizielle Pressemitteilung

<https://www.whitehouse.gov/the-press-office/2015/08/03/fact-sheet-president-obama-announce-historic-carbon-pollution-standards>

[2] Grafik



[http://www.unendlich-viel-energie.de/media/image/5450.AEE\\_Strommix\\_Deutschland\\_2014\\_EN\\_Mrz15\\_web\\_72dpi.jpg](http://www.unendlich-viel-energie.de/media/image/5450.AEE_Strommix_Deutschland_2014_EN_Mrz15_web_72dpi.jpg)

[3] Hier die deutschen Ausgaben verschiedener Bilanzen

<http://www.ag-energiebilanzen.de/>

[4] Tom Friedman ist konfus wegen **Deutschlands Grüner Energie Fehler**  
Tom Friedman ist Kolumnist der New York Times

Textausschnitte

...Institut für Energieforschung (IER) ... in einer Studie festgestellt, dass:

- Strompreise deutscher Privathaushalte sind fast drei Mal höher als in USA
- Bis zu 800.000 Deutsche ...Stromabschaltung wegen Unfähigkeit ... die steigenden Energiekosten zu zahlen.
- Die Kosten für die Übertragungsnetze sind bei 33,5 Mrd. Euro um die erneuerbaren Energien zu integrieren... die Netzbetreiber sagen "das ist nur ein Bruchteil der Kosten der Energiewende."

Wenn die Deutschen nicht von Energiewende profitieren, wer dann?

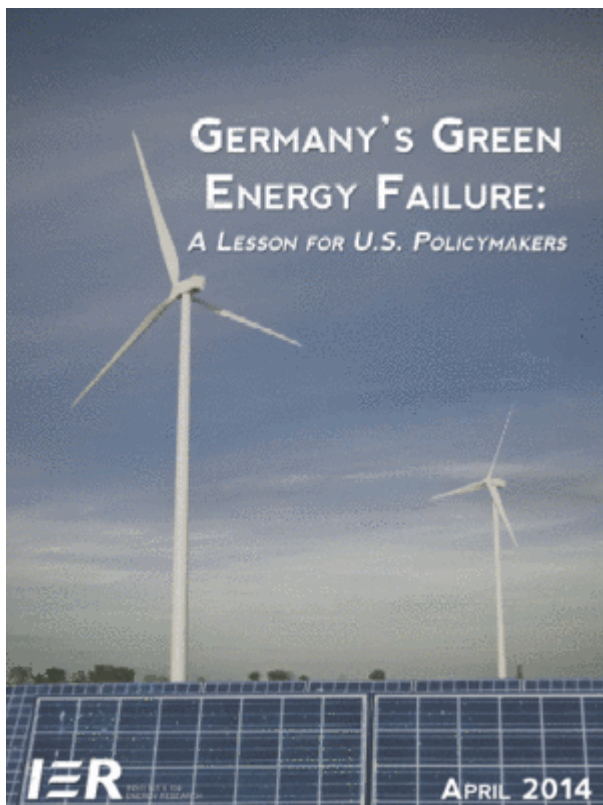
Wie die IER-Studie hervorhebt, ist die Einspeisevergütung eine lukrative Subvention für erneuerbare Energieproduzenten. ... im Jahr 2009 war die Einspeisevergütung für Photovoltaik- acht-mal mehr als der Großhandelspreis für Strom.

Die aufgeblähten Energiekosten der Deutschen subventionieren die Industrie in anderen Ländern. ... zitiert Ralf Fücks, Präsident der politischen Stiftung der deutschen Grünen Partei, mit den Worten: "Aus meiner Sicht war der größte Erfolg der deutschen Energiewende ein Schub für die chinesische Solar-Panel-Industrie."

<http://americanenergyalliance.org/2015/05/07/germanys-green-energy-failure/>

Dann findet man weiter eine sehr bemerkenswerte Studie, die zeigt, dass man in USA sehr genau und detailliert die Situation in Deutschland beobachtet.

**Titel: Deutschlands grüne Energie Fehler – Eine Lektion für Amerikanische Politiker**



Fazit!

Bundeskanzlerin Merkel erweiterte "Energiewende" hat verheerende Auswirkungen auf Deutschland...

Wir täten gut daran, aus Deutschlands Fehlern zu lernen, damit wir sie nicht wiederholen.

<http://instituteforenergyresearch.org/wp-content/uploads/2014/04/German-Green-Energy-Study.pdf>

[5] Spiegel Online International

**Grüne Revolution? Deutschlands Energie aus Braunkohle auf einem neuen Höchststand**

## Green Revolution? German Brown Coal Power Output Hits New High



A coal-fired power plant in Brandenburg.

Germany plans to wean itself off CO<sub>2</sub>-belching coal-fired power stations. But new figures show that coal power output in 2013 reached its highest level in more than 20 years. Researchers blame cheap CO<sub>2</sub> emissions permits, and demand urgent reforms.

Im Text:

... die Subventionen für EE erreichten 23,5 Mrd. Euro in 2014,  
 ... D exportierte 33 GWh ...vornehmlich aus Braun- und Steinkohle Kraftwerken

... es sei ein Paradox in Deutschland "Energiewende", ... die CO<sub>2</sub>-Emissionen stiegen an ... trotz des raschen Ausbau der Solar- und Windenergie. ... die Preise für CO<sub>2</sub> Zertifikate sind zu billig..

<http://www.spiegel.de/international/germany/researchers-alarmed-at-rise-in-german-brown-coal-power-output-a-942216.html>

[6] Deutsche Welle, „Deutsche CO<sub>2</sub> Emissionen sinken in 2014“

[Auch hier das Bild mit dampfenden Kühltürmen, was immer herhalten muss für das „Böhse CO<sub>2</sub>“]

<http://www.dw.com/en/german-co2-emissions-down-in-2014/a-18351522>

... 4% weniger als im Jahr zuvor ... Niklas Schinerl, ein Klima und Energieexperte, Greenpeace: "Diese Reduzierung von CO<sub>2</sub> Emissionen ist durch das warme Wetter verursacht, nichts anderes"

[7] Weltbank, Prozentwerte für mangelernährte Kinder, nach Ländern gezeigt, „GRAPH“ drücken zeigt zusammenfassende Übersicht.

<http://data.worldbank.org/indicator/SH.STA.MALN.ZS/countries/1W?display=default>